Unentdeckte Königreiche

14 Tage ab 2.690 €

Gruppenreise, max. 10 Teilnehmer mit garantierter Durchführung

Peru hat im Laufe seiner bewegten Geschichte eine Vielzahl faszinierender Völker und Kulturen hervorgebracht, von denen die der Inka sicher die bekannteste, aber bei weitem nicht die einzige ist. Diese **Kleingruppenreise** führt Sie nicht nur zu den bekannten Pfaden der Inka im Süden Perus, sondern auch zu den unentdeckten Königreichen im Norden.

Erleben Sie auf dieser 14-tägigen Peru-Rundreise die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der **Mochica**, **Chimu** und **Inka** und anderer präkolumbianischer Hochkulturen! Dabei führt unsere Gruppenreise durch Peru zunächst abseits der großen Touristenströme in den Norden des südamerikanischen Landes zu **versunkenen Königsstädten**, geheimnisvollen Grabanlagen und **riesigen Pyramiden** nahe der Städte Trujillo und Chiclayo. Neben der größten Lehmziegelstadt Chan Chan wartet das Museum des Herrn von **Sipán** und die Mumie der **Fürstin von Cao** auf Ihren Besuch. Im Süden reisen Sie zunächst in das **Heilige Tal** der Inka zur besseren Höhenanpassung, wo Sie die gigantischen **Salzterrassen** der Inka in Maras besichtigen. Als weiterer Höhepunkt geht es auf einen Ausflug mit dem Panoramazug durch das Heilige Tal und zum **Machu Picchu**. Schließlich bildet der **Titicaca-See** einen krönenden Abschluss dieser tollen Rundreise durch Peru.

Diese Reise ist eine Kombination unserer beiden Gruppenreisen **Peru Kompakt** und **Nordperu - Die Moche-Route**.

Sie können Ihren Aufenthalt noch mit dem bolivianischen Teil des Titcacasees bis nach La Paz wie in der Reise **Auf den Pfaden der Inka** beschrieben fortsetzten oder gar weiter durch Bolivien über den Salar de Uyuni bis nach Chile mit der Reise **Magische Anden** führen. Generell gibt es zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten beispielsweise auch mit Galapagos im Anschluss. Lassen Sie sich von uns zu Ihrer Wunschreise beraten!

Highlights

- Lima, Gourmet-Hauptstadt Südamerikas
- Trujillo mit Mondpyramide und Chan Chan
- Mumie der Lady Cao
- Chiclayo: Pyramiden von Túcume & Senor de Sipán
- Heiliges Tal der Inka mit Panoramazugfahrt
- Alte Inkahauptstadt Cusco
- Option Inka-Trail und Titicaca-Zug
- Titicaca-See: Inseln der Uros mit Taquile

TOURVERLAUF

= Frühstück = Mittagessen = Abendessen = Snack / Lunchbox

Tag 1
Lima

Herzlich Willkommen in **Lima** am ersten Tag Ihrer Peru-Rundreise. Sie werden am Flughafen der Hauptstadt bereits von einer Kollegin aus unserem Büro in Lima erwartet und anschließend in das gebuchte Hotel gefahren, welches im modernen Stadtteil **Miraflores** liegt. Die Fahrt kann bei viel Verkehr 1h dauern. Je nach Ankunftszeit können sie den Rest des Tages nutzen und schon ein bisschen auf Streifzug durch das Viertel mit seinen zahlreichen Geschäften gehen. Es gibt hier viele ausgezeichnete Restaurants und generell wird die **peruanische Küche** von Köchen und Besuchern aus aller Welt viel gelobt. Vielleicht genießen Sie am Abend Ihr erstes **Ceviche**! Die erste Nacht unserer Gruppenreise wird in **Lima** sein.

Tag 2
Lima: Stadtbesichtigung – Flug nach Trujillo

Am Morgen gehen wir vom Frühstück gestärkt auf unsere **Stadtrundfahrt durch Lima**. An der Küste befindet sich das Einkaufszentrum **Larcomar** und gleich daneben der Park der Liebenden mit der Skulptur eines Paares, das sich einen Kuss gibt. Vom modernen Teil der Stadt fahren wir vorbei an einigen Parkanlagen in die pittoreske koloniale Altstadt von Lima, die seit 1991 unter dem Schutz der UNESCO steht. Auf unserem Rundgang um die Straßen der Plaza de Armas, sehen wir die wichtigsten Plätze und Bauten. Der Rundgang durch das **Kloster San Francisco** mit seiner sehenswerten Bibliothek und den weitverzweigten Katakomben wird uns auch sicher sehr gefallen. Die City-Tour durch die peruanische Hauptstadt dauert gut 3h. Am Nachmittag geht es zum Flughafen von Lima. Wir setzen unsere Peru-Rundreise fort und fliegen nach **Trujillo** im Norden des Landes. Nach der Ankunft erfolgt unser Transfer ins Hotel. Wir verbringen die Nacht im geschichtsträchtigen Trujillo.

Tag 3
Trujillo: Besuch der Huaca del Sol y de la Luna & Stadtrundgang im Zentrum

Am heutigen Tag unserer Peru-Rundreise fahren wir nach dem Frühstück ins Moche-Tal, das nur 5km außerhalb des Zentrums von Trujillo gelegen ist. Die Fundstücke im Museum bieten gute Einblicke in die Kultur der Moche. Hauptattraktion bilden jedoch die Sonnen- und die Mondpyramide **Huaca del Sol y de la Luna**. Als Zeugnis der Moche-Kultur (um 200 - 800 n. Chr.) umfasst die riesige Sonnenpyramide einer Grundfläche von 345x160m. Es wird geschätzt, dass zur Errichtung der 43m hohen Pyramide mehr als 140 Millionen Adobe-Lehmziegeln benötigt wurden, die nach typischer Art luftgetrocknet und mit Signaturen der Baugruppen und Arbeiterfamilien versehen wurden. Am Tempel der Huaca del Sol sind die Ausgrabungen noch nicht ausreichend abgeschlossen, sodass die Sonnenpyramide nicht besucht werden kann. Dafür besichtigen wir ausgiebig den Komplex der ohnehin spektakuläreren Mondpyramide. Hier befinden sich etliche Kunstwerke der **Moche-Kultur**, u.a. sind auf einer Wand mit sieben Ebenen kunstvoll bemalte Fresken auf einer Gesamthöhe von etwa 12m zu bestaunen. Aufgrund dieser einzigartigen Kulturschätze zählt die Huaca de la Luna zu den außergewöhnlichsten Sehenswürdigkeiten des ganzen Landes. Schließlich geht es ins Zentrum zurück und wir starten unseren Stadtrundgang durch den alten Stadtkern von

Trujillo, welcher noch immer wie im Ursprung erhalten ist. Der Hauptplatz, Plaza de Armas, gehört zu den schönsten in ganz Lateinamerika. Gut erhaltene und restaurierte Häuser mit Holzbalkonen und eine Vielzahl von Kirchen prägen das Stadtbild. Trujillo ist mit etwa 1 Millionen Einwohnern die nach Lima und Arequipa die drittgrößte Stadt Perus. Den typischen Stress einer Großstadt wird man jedoch hier nicht finden. Wegen seines angenehmen Klimas wird Trujillo auch die "Stadt des ewigen Frühlings" genannt. Nach dem Mittagessen (inklusive) endet unser Tagesprogramm gegen 15 Uhr, wir haben freie Zeit und können die Stadt und das bisher Erlebte z.B. in einem Straßencafé auf uns wirken lassen. Wir übernachten erneut in Trujillo.

Tag 4
Trujillo: Ausflug Huaca Arco Iris – Chan Chan – Strand von Huanchaco

Nach unserem Frühstück begeben wir uns weiter auf die Spuren der Prä-Inka-Kulturen und begeben uns auf einen Ausflug an den Stadtrand zur Regenbogenpyramide **Huaca Arco Iris**, die auch Huaca El Dragon (Drachentempel) genannt wird. Hierbei handelt es sich um eine Pyramide mit zwei Plattformen, deren Wände mit Fresken verziert sind, die verschiedene Muster wie Drachen oder Regenbögen zeigen. Früher war der Regenbogentempel mit der riesigen Lehmziegelstadt **Chan Chan** verbunden, die wir gleich im Anschluss besuchen. Die archäologische Stätte war die Hauptstadt des präkolumbischen **Chimú-Reiches**. Sie umfasste ehemals 28km² und bot rund 60.000 Menschen ein Zuhause. Nach Eroberung durch die Inka verlor die Stadt aber an Bedeutung und somit wurden nach und nach Teile des Areals überbaut, sodass heute nur noch das Herz der alten Stadt gut rekonstruierbar und zu erleben ist. Nach unserem Rundgang durch die Anlage geht es nach **Huanchaco**. In diesem ehemaligen Fischerdorf wird noch heute mit den „Caballitos de Totora“, den aus Totora-Schilfgras angefertigten Fischerbooten, der Fang eingeholt. Mit Blick auf den Strand essen wir zu Mittag (inklusive), bevor wir zurück ins Hotel nach Trujillo gebracht werden, wo wir noch eine Nacht verbringen.

Tag 5
Fahrt Trujillo - Chiclayo: unterwegs Besuch der Huaca El Brujo & Fürstin von Cao

Heute fahren wir im Anschluss an das Frühstück Richtung Norden und erreichen nach ca. 60km auf der **Panamericana** den archäologischen Komplex mit der **Huaca El Brujo**, wörtlich: Pyramide des Hexers (es ist aber eher im Sinne von Schamane zu verstehen). Auf dem Areal, das sich über 2km² erstreckt, befinden sich drei Tempelruinen aus der Lambayeque- und Mochica-Kultur. Im Jahr 2006 wurde ein prachtvolles Grab auf der Huaca Cao ausgehoben, in dem sich die Mumie einer Frau befand, was weltweit Beachtung fand. Nach Ihrem Fundort nannte man die Herrscherin **Señora de Cao**, und die Stiftung Wiese errichtete unweit der Pyramide ein sehr modernes kleines Museum, in dem Fundstücke aus der Region und auch die Mumie – zum Schutz nur über einen Spiegel sichtbar – ausgestellt sind.

Nach unserem Rundgang fahren wir weiter nach Chiclayo und können dort erst oder auch unterwegs einen Stopp zum Essen einlegen. Nach 3-stündiger Fahrt auf der Panamericana durch die Wüstenlandschaft erreichen wir **Chiclayo** und machen eine kleine Stadtrundfahrt. Auch den berüchtigten Hexenmarkt werden wir kurz besuchen. Schließlich checken wir im Hotel ein und verbringen die Nacht in Chiclayo.

Tag 6
Ausflug ins Tal der Pyramiden von Túcume & Besichtigung Museum des Señor de Sipán

Frühstück im Hotel. Heute führt unsere Gruppenreise im Norden von Peru ins Tal der Pyramiden aus dem 11. Jahrhundert n. Chr. in **Túcume** gut 45min von Chiclayo entfernt. Im örtlichen Museum erfahren wir mehr über die Entstehung der Pyramiden, von denen sich 26 Stück im weitläufigen Tal verteilen und bis zu 35m hoch in den Himmel ragen. Zudem können wir archäologische Fundstücke der verschiedenen ortsansässigen Kulturen bestaunen. Anschließend fahren wir zurück nach Chiclayo, wo das fantastische **Museum Tumbas Reales de Sipán** unser Ziel sein wird. Es zählt zu den modernsten und schönsten Museen in ganz Südamerika. Hier werden die beeindruckenden Grabfunde des **Herrschers von Sipán** und weitere Kunst- und Schmuckstücke aus der Mochica-Kultur ausgestellt.

Nach diesen tollen Erlebnissen werden wir zum Flughafen von Chiclayo fahren und schließen mit unserem Flug nach Lima das Kapitel Nordperu ab. In Lima werden wir bereits erwartet, fahren ins Hotel und verbringen die Nacht in Miraflores.

Tag 7
Lima: Freier Tag mit diversen Ausflugsoptionen

Frühstück im Hotel. Den heutigen Tag haben Sie zur freien Verfügung in Lima. Ein Tag Pause nach den erlebnisreichen Tagen im Norden tut sicher gut. Lima hat für jeden etwas zu bieten. Wussten Sie, dass Lima die heimliche **kulinarische Hauptstadt** auf dem Kontinent ist? Allein zwei der zehn weltbesten Restaurants befinden sich hier. Wir können Ihnen bei der langfristig erforderlichen Reservierung in einem dieser besonderen Lokale behilflich sein. Oder vielleicht möchten Sie nach einem kleinen Marktbesuch und anschließendem Kochkurs die schmackhafte peruanische Küche selbst etwas näher kennen lernen!?

MPT-Option: *Folgende Ausflüge und Touren bieten sich u.a. an:*
*Ruinen von **Pachacamac** mit modernem Museum (45min von Lima)*
Fahrrad-Touren und Abenteuersport wie Paragliding
*Besuch von **Caral**, die Wiege des Kontinents (4h von Lima)*
Callao, spannendes Hafenviertel & Kolonialfestung Fort Real Felipe
*Goldmuseum, Museo Larco, MALI oder Tempel Huaca Pucllana - **Museen in Lima***
*Stadtteil **Barranco** mit seinen Galerien, Kneipen und Museen*
*Tagesausflug nach Ica mit Überflug der **Nazca-Linien** (4h von Lima)*
Kochkurse oder Show-Event (verschiedene Möglichkeiten)

Fragen Sie einfach bei uns nach, wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten und finden gemeinsam heraus, welcher Ausflug für Sie am besten passt. Wir übernachten in Lima.

Tag 8
Flug Lima – Cusco / Besichtigung Salzterrassen Moray / Ollantaytambo

Frühstück im Hotel. Je nach Abflugzeit werden wir zum Flughafen gefahren, von wo aus wir heute den Flug nach Cusco antreten werden. Die alte Hauptstadt der Inka liegt auf etwa 3.400m. Wir lassen die Stadt aber zunächst hinter uns liegen, da wir wegen der besseren Höhenanpassung heute direkt weiter in das tiefer gelegene **Heilige Tal der Inka** fahren werden. Wir besuchen zunächst die trichterförmigen Terrassen von **Moray**, die den Inka als eine Art Agrarforschungsanlage dienten. Hier wurden zahlreiche Nutzpflanzen schrittweise an immer größere Höhen gewöhnt. Danach geht es weiter zu den malerischen **Salzterrassen von Maras**. Unser Mittagessen nehmen wir in Urubamba ein, wo ein köstliches Buffet mit internationalen und lokalen Spezialitäten auf uns wartet. Wir erreichen schließlich unser Hotel in **Ollantaytambo** auf 2.700m. en Ort überragt eine beeindruckende Inkafeste, die wir besichtigen werden. Übernachtung im Heiligen Tal.

Tag 9
Heiliges Tal: freier Tag in Ollantaytambo / Ausflugsoptionen

Wir frühstücken in unserem Hotel im Heiligen Tal. Wer keinen Ausflug machen möchte, kann entsprechend lange ausschlafen, denn jeder kann den Tag heute nach Lust und Laune verbringen. Man kann kleine Spaziergänge zu den umliegenden Ruinen unternehmen oder sich die Zeit in einem Café oder beim Bummel durch die romantischen Gassen von Ollantaytambo vertreiben.

Folgende Ausflüge stehen zur Auswahl und müssen vorab geplant werden:

Für die Aktiven unter uns River Rafting oder
Mountainbike-Tour durch das Hl. Tal
Besuch einer Gemeinde im Heiligen Tal
Marktstadt Pisac mit der gleichnamigen Inka-Festung

Wir verbringen auch diese Nacht im schönen Ollantaytambo.

MPT-Option: *Für Wanderlustige bietet sich die* ***2-tägige Kurzvariante des Inka-Trail*** *an. Dabei übernachten Sie nicht mit der Gruppe im Heiligen Tal, sondern am Fuße von Machu Picchu im Städtchen Aguas Calientes. Die Tour wird dann regulär in einer Kleingruppe auf englischsprachig begleitet. Wegen der limitierten Plätze ist eine langfristige Vorausbuchung dringend empfohlen!*

Tag 10
Zugfahrt nach Aguas Calientes: Machu Picchu / Cusco

Frühstück im Hotel. Vom Bahnhof von Ollantaytambo aus geht es mit dem Zug durch das Urubamba-Tal zum Höhepunkt einer jeden Perureise – **Machu Picchu**! Wir gelangen zunächst nach **Aguas Calientes** und fahren von dort aus in ca. 20 Minuten hinauf zu der alten Inkastätte. Wegen der großen Nachfrage wurde der Besuch in mehrere **Schichten** und **Rundgänge** aufgeteilt. Je nach gebuchtem Ticket können nicht alle unten erwähnten Besichtigungspunkte besucht werden. Wir betreten das Inka-Heiligtum, wo uns unser Reiseleiter zu den wichtigsten Sektoren der großartigen Zitadelle führen wird. Wir besuchen erst das terrassenförmige, landwirtschaftliche Anbaugebiet der Inka, bevor wir in den städtischen Teil mit den Wohnhäusern und religiösen Plätzen vordringen. So besuchen wir auch das Intiwatana von Machu Picchu die höchste Stelle der Zitadelle, den Sonnentempel, den Kondor Tempel u.v.m. Nach der Führung geht es mit dem Bus zurück nach

Aguas Calientes. Hier nehmen wir den Zug und fahren weiter bis nach Cusco. Transfer ins Hotel. Übernachtung in Cusco.

MPT-Hinweis: *Ein besonderes Erlebnis stellt für viele Besucher die Wanderung zum* ***Wayna Picchu*** *dar. Der Aufstieg ist nur etwas für absolut Schwindelfreie, denn man sieht Machu Picchu von der Vogelperspektive aus. Alternativ lässt sich* ***Machu Picchu Mountain*** *erklimmen, noch etwas höher, allerdings mit breiteren Wegen ausgestattet. Die Teilnehmerzahl für beide Berge ist begrenzt, daher bitte früh mitbuchen.*

Tag 11
Cusco: City-Tour in Cusco und Besuch der 4 Ruinen

Frühstück im Hotel. Heute erkunden wir auf einer geführten Tour die wichtigsten Plätze und Ruinen der alten Inkahauptstadt Cusco. Wir beginnen mit der Besichtigung der Plaza de Armas, auch Plaza Aucaypata genannt, was in der Indianersprache Quechua so viel wie „Kriegerplatz“ bedeutet. Weiter geht es zur **Kathedrale**, zur herrlichen Iglesia la Compañía und dem Konvent Santo Domingo, der auf dem ehemaligen Sonnentempel (**Korikancha**) errichtet wurde.

Danach besichtigen wir vier bedeutende Inka-Anlagen ganz in der Nähe von Cusco. **Sacsayhuamán** wurde im 15 Jahrhundert unter den Inkaherrschern Pachacutec und Tupac Yupanqui errichtet. In mühsamer Arbeit wurden die riesigen Felsbrocken geschliffen und ohne Verwendung von Mörtel passgenau zusammengefügt. Bis heute ist völlig unklar, wie die Inka die gewaltigen Steinblöcke von den Steinbrüchen zur Baustelle transportiert haben. Vom Inneren der eindrucksvollen Festung ist heute leider nicht mehr viel erhalten. Die Anlage wurde von den spanischen Eroberern Stein für Stein abgetragen, um sie für den Bau ihrer Kirchen und Kolonialhäuser zu verwenden. Die frühere Funktion der Kultstätte **Kenko**, die wir als nächstes besuchen, ist wie bei vielen Ruinen aus der Inkazeit nicht endgültig entschlüsselt. Man nimmt an, dass Kenko ein Tempelort war, an dem die Inkapriester vor der Bestattung das Totenritual der Trennung von Körper und Seele zelebrierten und mit den Angehörigen Abschied von den Verstorbenen nahmen. **Pukapukara**, die halbkreisförmig angelegte „Rote Festung“ diente wahrscheinlich als Beobachtungsposten, Waffenlager und militärischer Stützpunkt, wo die Truppen der Inkaherrscher auf ihren Feldzügen versorgt werden konnten. **Tambomachay** war ein mit frischem Quellwasser gespeistes Heiligtum. Für die Inka war Wasser ein Symbol des Lebens und der Reinheit. Deshalb waren rituelle Handlungen stets mit Reinigungszeremonien verbunden. Jedoch kann nicht als gesichert gelten, dass sich der Inkaherrscher persönlich hierher zum Baden zurückzog. Nach diesen geschichtsträchtigen Besichtigungen geht es zurück ins Hotel, wir übernachten in Cusco.

Tag 12
Bus Cusco – Puno: Sixtinische Kapelle der Anden – Raqchi – Pukara – Puno

Von Cusco aus fahren wir heute mit dem Bus zu unserem nächsten Reiseziel: Puno am Titicaca-See. Auf der 10-stündigen Fahrt geht es durch das wunderschöne „Altiplano“ – das peruanische Hochland in den Anden. Doch auch die Kulturinteressierten kommen heute nicht zu kurz. Unterwegs machen wir immer wieder Halt an Stätten aus der Inka- und Kolonialzeit. So besuchen wir in **Andahuaylillas** die „Sixtinische Kapelle der Anden“. Die unscheinbar wirkende Kirche San Pedro hat Ihren Beinamen den kunstvollen Wandmalereien zu verdanken.

Bei **Raqchi** sehen wir den Wiracocha-Tempel mit seinen für Südamerika einzigartigen Mauerüberbleibseln, die noch immer bis zu 12m in die Höhe ragen. Im weiteren Verlauf stärken wir uns bei einem leckeren Mittagessen vom Buffet in Sicuani bis wir auf 4.300m, am La-Raya-Pass, den höchsten Punkt auf unserer Reise erreichen. Anschließend machen wir Halt in **Pukara**, mit seinem Keramik-Museum, wo wir die berühmte Figur des **Hatun Naqak** – dem „Großen Enthaupter“ – sehen können. Wir erreichen schließlich den Titicaca-See und beziehen unser Hotel in **Puno**.

MPT-Option: *Alternativ können Sie heute auch mit dem* ***Zug nach Puno*** *fahren. Der Peru Rail Titicaca entführt Sie mit seinem edlen Interieur in die Zeit der Pullman-Züge aus den zwanziger Jahren. Unter den optionalen Leistungen*

können Sie den Aufpreis hierfür entnehmen. Bitte beachten Sie, dass auf der Zugfahrt die beschriebenen Besichtigungen nicht enthalten sind.

Tag 13
Titicaca-See: Schwimmende Inseln der Uros & Insel Taquile

Frühstück im Hotel. Der heutige Tag steht ganz im Zeichen des **Titicacasees**. Mit einem motorisierten Boot brechen wir zunächst zu den **Schwimmenden Inseln der Uros** auf. Noch immer wohnen zahlreiche Mitglieder dieser berühmten Volksgruppe auf den ganz aus Schilf erbauten Inseln und leben ihre Traditionen. Auch die Häuser und Boote entstehen aus dem Totora-Schilf und bieten uns schöne Fotomotive, insbesondere wenn sich ein paar Frauen in ihren auffallend bunten Trachten darauf mit ablichten lassen. Wir setzen unseren Ausflug fort und fahren zur Nachbarinsel **Taquile**, die vor allem für ihre strickenden Männer bekannt ist. Wir wandern zum höchsten Punkt der Insel, von wo aus wir ein atemberaubendes Panorama auf den gesamten See haben werden. Bevor es zurück nach Puno geht, stärken wir uns noch mit einem typischen regionalen Mittagessen. Die letzte Nacht unserer Perureise verbringen wir erneut in Puno.

MPT-Hinweis: *Für den Tageausflug und die Wanderung auf Taquile ist es wichtig, dass wir guten Sonnenschutz, ausreichend Trinkwasser und bequeme Schuhe sowie einen wärmenden Pullover oder eine Jacke bei uns tragen.*

Tag 14
Flug Juliaca – Lima: Heimreise oder individuelle Verlängerung

Frühstück im Hotel. Danach Transfer zum Flughafen von Juliaca. Mit dem Flug nach Lima endet unsere Gruppenreise durch Peru. Nun heißt es Abschied nehmen. Wir fliegen von Lima zurück in die Heimat und wir sagen: Auf Wiedersehen bis zur nächsten Reise nach Südamerika mit Machu Picchu Travel!

Sie können auf dem Rückweg in Lima auch noch ein paar Tage verlängern, um z.B. die **Nazca-Linien** zu entdecken oder im **peruanischen Dschungel** auf Entdeckungsreise zu gehen. Falls Sie Ihre Reise vom Titicacasee nach Bolivien fortsetzen

möchten, so besteht eine Anschlussmöglichkeit mit den Teilnehmern der Variante Auf den Pfaden der Inka in 4 Tagen bis nach La Paz, inklusive einem Besuch der Sonneninsel und des Weltkulturerbes Tiahuanaco. Oder noch weiter mit einer Jeep-Tour über den Salar de Uyuni in die Atacama-Wüste bis nach Santiago de Chile mit der Reise Magische Anden.

Sie dürfen uns gerne ansprechen, und wir stellen Ihnen ein maßgeschneidertes, **individuelles Anschlussprogramm** zusammen. Hier nur einige der Möglichkeiten:

Arequipa und Colca Canyon
Dschungelprogramme und Amazonas-Kreuzfahrt
Galapagos-Inseln (Inselhopping oder Galapagos-Kreuzfahrt
Osterinsel
Brasilien mit den Wasserfällen von Iguazu und Rio de Janeiro

…. und vieles, vieles mehr!

Preise pro Person:

Hotelkategorie	3-Bettzimmer	Doppelzimmer	Einzelzimmer
Standard	2.690	2.890	3.190
Komfort	3.290	3.390	4.390

Reisetermine

21.11.2022 - 04.12.2022	17.07.2023 - 30.07.2023
20.03.2023 - 02.04.2023	31.07.2023 - 13.08.2023
27.03.2023 - 09.04.2023	21.08.2023 - 03.09.2023
10.04.2023 - 23.04.2023	04.09.2023 - 17.09.2023
24.04.2023 - 07.05.2023	18.09.2023 - 01.10.2023
08.05.2023 - 21.05.2023	25.09.2023 - 08.10.2023
22.05.2023 - 04.06.2023	09.10.2023 - 22.10.2023
29.05.2023 - 11.06.2023	23.10.2023 - 05.11.2023
12.06.2023 - 25.06.2023	06.11.2023 - 19.11.2023
03.07.2023 - 16.07.2023	20.11.2023 - 03.12.2023

Enthaltene Leistungen

- 13 Übernachtungen in ausgesuchten Hotels wahlweise in der Standard- oder Komfort-Kategorie
- Mahlzeiten gemäß unseren Symbolen im Tourverlauf: 13x Frühstück, 5x Mittagessen
- Inlandsflüge Lima – Trujillo / Chiclayo - Lima / Lima - Cusco / Juliaca – Lima
- Zugfahrt Ollantaytambo - Aguas Calientes - Cusco oder Ollantaytambo (je nach Saison und Zugfahrplan) im Panoramawagen mit Dachfenstern
- Fahrt von Cusco nach Puno mit Ausflugsprogramm im komfortablen Touristikbus. Gegen Aufpreis im Titicaca-Zug ohne Reiseleitung und ohne Besichtigungsprogramm
- alle weiteren Transfers und Touren im privaten Kleinbus (Sprinter)
- eigener privater deutschsprachiger Reiseleiter zusätzlich zum lokalen Guide in internationaler Gruppe auf der Busfahrt von Cusco nach Puno sowie auf dem Titicacasee
- sonst private Touren mit wechselnder deutschsprachiger Reiseleitung
- alle Ausflüge und Aktivitaten wie aufgeführt
- alle Eintrittsgebühren laut Reisebeschreibung

garantierte Durchführung ab 2 Personen / bei weniger als 5 Teilnehmern in einigen Stationen teilw. mit englischsprachiger Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen:

- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Interkontinentalflug (gerne macht Ihnen unsere Flugabteilung ein günstiges Angebot)
- eventuelle Reiseversicherungen

Machu Picchu Travel
Aachenerstr. 82-84 - D- 50674 Köln
Tel.: +49 (0)221/912 888 0 Fax:+ 49 (0) 221/912 888 78
www.mpt-reisen.de
info@mpt-deutschland.de